

Nachrichten

Bericht über die Generalversammlung des I. E. V. am 11.1.1978.

Auf der Generalversammlung am 4.6.1977 standen leider keine Kandidaten für den Vorstand des IEV zur Verfügung; der Vereinsausschuß konnte daher nicht neu gewählt werden. Unter diesen nicht sehr glücklichen Umständen erklärte sich der alte Vorstand bereit, geschäftsführend im Amt zu bleiben, gab aber gleichzeitig seiner Hoffnung Ausdruck, daß es gelingen sollte, bis zum Oktober geeignete Kandidaten zu finden, um anläßlich der Insektenbörse im November auf einer außerordentlichen Generalversammlung den Vorstand und Vereinsausschuß wählen zu können.

Die Vorbereitung zu dieser GV beanspruchten aber mehr Zeit als geplant, so daß der beabsichtigte Termin nicht eingehalten werden konnte. Die Generalversammlung wurde daher erst zum 11.1.78 einberufen; ein offensichtlich wenig zusa-
gender Termin, denn trotz zweimaliger, termingerechter Einladung in der Ent. Z. kamen nur sehr wenige Mitglieder (die Anwesenheitsliste kann vom Schriftführer angefordert werden).

Der geschäftsführende 1. Vorsitzende Dr. SCHRÖDER eröffnet die Versammlung um 17⁰⁵ Uhr. Nach Verlesung des Protokolls der GV vom 4.6.77, das nach kurzer Aussprache einstimmig genehmigt wird, berichtet Herr Dr. SCHRÖDER über die Geschäftsführung während der letzten 6 Monate. Er hebt hervor, daß auf Grund von Arbeitsüberlastung die Vereinsführung nicht in dem wünschenswerten Maß abgewickelt werden konnte und daher nur die wichtigsten anfallenden Aufgaben bearbeitet werden konnten. Schwerpunktmäßig berichtet Herr Dr. SCHRÖDER über den Mitgliederstand. So hatte der I.E.V. 1977 418 Mitglieder, von denen 38 von der Beitragszahlung befreit waren. Die Mitgliedsbewegungen gestalteten sich wie folgt: 3 Austritten und 6 Todesfällen standen 8 Neuanmeldungen gegenüber, so daß der Mitgliederstand im Vergleich zu 1976 fast konstant geblieben ist. So positiv dieser Tatbestand auch zu bewerten ist, so muß doch hinzugefügt werden, daß zahlreiche Mitglieder — insgesamt sind es 138 ! — zum Teil seit mehreren Jahren ihren Beitrag nicht gezahlt haben. Dementsprechend unerfreulich fällt der Kassenbericht aus. Das Jahr 1977 hat mit DM 7.271,— Ausgaben gegenüber DM 4.456,— Einnahmen abgeschlossen. Der Fehlbetrag von fast DM 3.000,— mußte aus den Rücklagen genommen werden.

Nach Abschluß des Geschäftsberichtes und Bestätigung der Kassenprüfer, daß die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde, wird der gesamte geschäftsführende Vereinsausschuß auf Antrag einstimmig entlastet.

Bevor die Wahl des neuen Vereinsausschusses beginnt, schildert Herr TÜRKAY kurz die Vorbesprechung mit den Kandidaten und die Bedingungen, unter denen diese bereit sind, ihr Amt anzunehmen und zu führen. Diese Ausführungen betreffen

in erster Linie die geplanten Änderungen in der Arbeitsweise des Vereinsausschusses und sollen daher hier nicht weiter behandelt werden; sie können im Protokoll nachgelesen werden.

Bei der anschließenden Wahl werden alle Ausschußmitglieder einzeln in nicht geheimer Wahl einstimmig gewählt. Der Vereinsausschuß hat danach folgende Zusammensetzung:

1. Vorsitzender	Dr. MICHAEL GEISTHARDT, Wiesbaden
2. Vorsitzender	MICHAEL TÜRKAY, Frankfurt
Kassenwart	DIETER LIEBEGOTT, Frankfurt
1. Schriftführer	FRIEDRICH MAUL, Frankfurt
2. Schriftführer	MICHAEL TÜRKAY, Frankfurt
1. Bibliothekar	KLAUS-GÜNTER SCHURIAN, Schwalbach-Limes
2. Bibliothekar	NORBERT SCHÜRMANN, Frankfurt
Schriftleiter der Entomologischen Zeitschrift	Dr. HEINZ SCHRÖDER, Frankfurt
Beisitzer	KARL-HEINZ RECHMANN, Kelsterbach a.M.

Nach der Wahl übernimmt der neue Vorsitzende, Herr Dr. GEISTHARDT, die Leitung der Versammlung. Anträge liegen nicht vor, so daß sich die weiteren Diskussionen mit allg. Problemen befassen, insbesondere wird noch einmal die Finanzlage angesprochen. Der neue Vereinsausschuß berichtet über die von ihm geplanten Aktivitäten und setzt dabei folgende Schwerpunkte: Intensivierung des Kontaktes zu den Mitgliedern, hierzu soll ein möglichst regelmäßiges Erscheinen der 'Mitteilungen' und schnellere Bearbeitung von Anfragen beitragen; Pflege des Kontaktes zu anderen Vereinen; Konsolidierung der Finanzen; Anerkennung des I.E.V. als gemeinnütziger Verein; Erfüllung des Bibliotheksvertrages mit der Senckenberg-Bibliothek, insbesondere erwartet der Vorstand eine genaue Aufstellung der abgegebenen Bücher und Zeitschriften, der bestehenden Tauschverbindung sowie einen Überblick über die noch im Besitz des I.E.V. befindlichen Schriften. Die Versammlung endet um 18⁴⁵ Uhr.

Dr. MICHAEL GEISTHARDT
1. Vorsitzender
Anschrift: Museum Wiesbaden
Naturwissenschaftl. Sammlung
Friedrich-Ebert-Allee 2
D-6200 Wiesbaden

Einladung zur Generalversammlung des I. E. V.

Termin: Samstag den 7. April 1979, 16.30 Uhr.

Ort: Kleiner Hörsaal des Senckenberg-Museums, Senckenberganlage 25,
6000 Frankfurt/M.—1.

Tagesordnung: 1. Berichte (Protokoll, Vorsitzender, Kassenwart, Kassenprüfer).
2. Entlastung des Vorstandes.
3. Satzungsänderung.
4. Beschlußfassung über eingegangene Anträge.
5. Verschiedenes.

Anträge können bis spätestens 30. März 1979 bei dem Unterzeichneten eingereicht werden.

Alle Mitglieder, besonders die aus dem Raum Frankfurt, werden um Anwesenheit und Mitarbeit dringend gebeten.

Internationaler Entomologischer Verein e.V.
Frankfurt am Main, gegr. 1884.

Dr. MICHAEL GEISTHARDT, 1. Vorsitzender.
Museum Wiesbaden, Naturwiss. Sammlung
Friedrich-Ebert-Allee 2, D-6200 Wiesbaden.

Redaktioneller Hinweis.

Ab dem nunmehr erscheinenden Band 4, wird jeder Band der Mitteilungen nur noch vier statt bisher acht Hefte umfassen.

Mitgliedsausweise.

Immer wieder erreichen den Vorstand Anfragen, warum die Beitragsmarken noch nicht zugeschickt worden seien. Wir machen hier nochmals darauf aufmerksam, daß der I.E.V. neue Mitgliedsausweise ausgibt, großteils ist dies schon geschehen, die in Verbindung mit dem Überweisungsabschnitt des Jahresbeitrages gelten. Beitragsmarken werden dementsprechend nicht mehr ausgegeben. Wer diesen neuen Ausweis noch nicht besitzt, möge überprüfen, ob er mit den Beitragszahlungen im Rückstand ist; sofort nach Eingang des ausstehenden Betrags wird der neue Mitgliedsausweis zugeschickt. Diese neue Regelung bedeutet eine erhebliche Arbeitserleichterung und hilft außerdem, die Kosten zu senken.

Wir bitten alle Mitglieder, die ihren Beitrag für 1979 noch nicht überwiesen haben, diesen auf das Postscheckkonto des I.E.V. (Nr. 70721-600 Postscheckamt Frankfurt a.M.) einzuzahlen. Die Höhe des Beitrages beträgt z.Zt. DM 10,— (Studenten DM 5,—, Schüler beitragsfrei).

Einzelhefte der „Mitteilungen“ können, soweit vorhanden, vom Schriftführer nachbezogen werden. Der Versand erfolgt ohne Beifügung einer Rechnung als Drucksache. Wir bitten, nach Erhalt der Sendung je Heft DM 2,50 (Mitglieder DM 0,50) zuzüglich Versandporto einzusenden — Kleinere Beiträge in Briefmarken.

Anschriftenänderungen usw. Nachbestellung von Heften:

Schriftführer: Friedrich Maul, Friedrich-Stampfer-Str. 8, 6000 Frankfurt/M.-56

Manuskripte bitten wir an nachstehende Anschrift zu senden:

Schriftleiter: Michael Türkay, Kohlseeweg 5, 6072 Dreieich-3

Herausgegeben vom Internationalen entomologischen Verein e.V. gegr. 1884.
Sitz: Frankfurt am Main. Postscheckkonto Frankfurt a.M. 70721-600.
Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten, je Heft DM 2,50 (für Mitglieder DM 0,50).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [4_1_1979](#)

Autor(en)/Author(s): Geisthardt Michael, Redaktion

Artikel/Article: [Nachrichten 11-14](#)